

STADT NAUMBURG (Saale)



- ☐ Entscheidung
- ☐ Vorberatung
- ☒ Unterrichtung
- ☐ Tischvorlage
-
- ☒ Gemeinderat
- ☐ Hauptausschuss
- ☐ Wirtschaftsausschuss
- ☐ Technischer Ausschuss
- ☐ Sozial- und Kulturausschuss
- ☐ Finanz- und Vergabeausschuss
- ☐ Ortschaftsrat

Einreicher: Oberbürgermeister

Prüfung: ☒ Barrierefreiheit

☒ Gleichstellung

Eingang **26.04.2017**

Sitzung am: **10.05.2017**

Vorlage **GR 95/17**

Teilnahme intern: **Herr Neugebauer
Herr Neumann**

extern:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

☒ A-Liste

☐ B-Liste

Tagesordnungspunkt:

Betreff:

Information zur Spielzeit 2017/2018 des Theaters Naumburg

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat wird über die Spielzeit 2017/2018 des Theaters Naumburg informiert.

Vorberatung am: 25.04.2017 im SKA

Ergb. nur Unterrichtung - keine
Abstimmung

Finanzielle Auswirkung:

☒ nein ☐ ja, in folg. Höhe:

Deckungsvorschlag: ☐ Haushaltsplan :
☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle:

Begründung:**Spielzeitthematik "LEBENSTRÄUME"**

**„Wenn ich wüsste, dass morgen die
Welt untergeht, würde ich heute noch
ein Apfelbäumchen pflanzen.“**

Martin Luther

Was wären wir ohne unsere Träume? Sie machen das Leben lebens- und liebenswert. Aber wie viel Wirklichkeitssinn braucht es, um nicht plötzlich als Trautänzer dazustehen? Lebensträume sind dem Möglichkeitssinn verpflichtet.

Wie kann es gelingen, das Mögliche ins Wirkliche zu überführen? Wir träumen inzwischen laut und vernehmlich von einem Theater in dem alten Schwurgerichtsgebäude. Was anfänglich nur ein Traumgespinnst war, könnte tatsächlich Wirklichkeit werden, weil sich immer mehr Menschen in Naumburg, der Region und dem Land für diesen Traum einsetzen.

Sie sehen, es braucht Träume, um das scheinbar Unmögliche zu erreichen. Andererseits träumen wir bis heute vergeblich von einer friedlichen Welt, von einem Weltverständnis, das nicht auf Konkurrenz und Ausbeutung beruht. Das Theater ist auch eine Art Traumfabrik. Nicht dass wir Hollywood nachahmen, aber die dramatischen Figuren, die Theatergeschichte schreiben, sind Getriebene, getrieben von monomanen Lebensträumen, die sie wider alle Vernunft durchsetzen wollen, so dass sie sich mitunter in Alpträume verwandeln, die Furcht und Mitleid erregen. Stellvertretend für das Publikum können die Figuren in Ihrer Maßlosigkeit Träume ans Ziel oder ad absurdum führen. Träumen will gelernt sein.

Molières **Geiziger** träumt von Geld / Shakespeares **Othello** von Ruhm und Karriere / Strindbergs **Fräulein Julie** von schrankenloser Liebe / die Eltern in Heckmanns Stück **Vater Mutter Geisterbahn** von der fehlerfreien Erziehung und Uta von Ballenstedt in dem Stück **Ich, Uta** träumt davon, von ihrer Mitwelt verstanden zu werden. Lassen Sie sich von uns zu Ehren der wohl bekanntesten Stifterfigur ins Turbinenhaus entführen. Wir werden in dem wieder aufgebauten Industriedenkmal am 8. September 2017 die 3. Spielzeit eröffnen. Wir möchten uns mit Ihnen zusammen in die neue Spielzeit träumen, getreu der wunderbaren Lebensweisheit von Martin Luther, denn das Pflanzen eines Apfelbäumchens ist nicht nur eine Aufforderung, sondern auch ein Versprechen, ein Versprechen, dass wir an unseren Träumen festhalten sollen.

Komplettiert wird der Spielplan 2017/18 u.a. mit dem nun schon 3. NAUMBURGER THEATER-SPAZIERGANG, den wir diesmal mit unserem Freyburger Partner, der NEUENBURG, gemeinsam planen. Unsere regionalen und kommunalen Aktivitäten werden von verschiedenen Einrichtungen, wie dem Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V. mitbegleitet. Das Theater Naumburg wird in den Ständigen Vertretungen Sachsen-Anhalts in Brüssel und Berlin auftreten und für Stadt und Region werben.

Zur zusätzlichen Landesförderung der Theaterpädagogik: Das Land Sachsen-Anhalt hat uns ganz aktuell in einem Sonderprojekt die Wieder-Beschäftigung der Theaterpädagogin Katja

Preuß ermöglicht. Dadurch können wir unsere Angebote von Einzelveranstaltungen, Workshops, Projektbetreuungen bis hin zu den Schülertheatertagen für Kinder und Jugendliche sowie Lehrer und Erzieher und verschiedene Projekte mit Kooperationspartnern wie den beiden Naumburger Kinderheimen oder der Hochschule Merseburg (Bereich Kultur- und Medienpädagogik) u.a. kontinuierlich weiter entwickeln.

Bernward Küper
Oberbürgermeister

Anlagen:

Premieren der Spielzeit 2017/2018
Stückinformationen zu den Premieren